
Junge Liberale

„Austrittsgebühr reformieren“

Die Jungen Liberalen (JuLi) Mannheim fordern eine Reform der kommunalen Gebühr, die beim Austritt oder Wechsel der Religionsgemeinschaft beim Standesbeamten fällig wird. Ihrer Meinung nach sollte die jeweilige Religionsgemeinschaft für die verursachten Kosten aufkommen. „Wer Religionsfreiheit ernst meint, darf den Austritt oder Wechsel der Religionsgemeinschaft nicht durch hohe Gebühren erschweren“, erklärt die JuLi-Kreisvorsitzende Anja-Katarina VanSyckel. Schon jetzt, so VanSyckel, orientiere sich in Mannheim die Gebührenhöhe von 50 Euro „angeblich am tatsächlichen Verwaltungsaufwand.“ Warum andere Gemeinden in Baden-Württemberg denselben Vorgang allerdings für die Hälfte der Kosten oder weniger verrichten können, „ist uns ein Rätsel“. Langfristig fordern die JuLis eine konsequente Trennung von Staat und Kirche. *mal*